

Sneep-VÖW-Sommerakademie „Nachhaltige Wertschöpfungsketten“

22. bis 26. August 2011, Berlin

Anmeldung
31. Mai 11

Welche Werte werden in globalen Wertschöpfungsketten geschaffen?

Wie können ökologische, soziale und ökonomische Werte gleichberechtigt berücksichtigt werden?

Wann führt dies zu einer „echten“ Entwicklung?

Welche Maßstäbe wollen wir als Konsumenten aus Industrieländern an die Weltwirtschaft stellen?

Die **Vereinigung für ökologische Wirtschaftsforschung (VÖW)** und **sneep - Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik** laden in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin zu ihrer ersten gemeinsamen Sommerakademie ein. Ein **ganzheitlicher, interdisziplinärer Ansatz**, wie ihn sneep vertritt – begleitet von **PraktikerInnen, WissenschaftlerInnen und VordenkerInnen nachhaltigen Wirtschaftens**, wie sie die VÖW mitbringt – wird zu einer spannenden Seminarwoche auf hohem Niveau führen.

Unternehmen stehen im Fokus: Als Teil der Lösung, aber natürlich auch mit Blick auf ihre Herausforderungen probieren wir ihre Methoden zur „Wertschöpfung“ aus. Vor dem Hintergrund der genannten Fragestellungen werden wir Vorstellungen von Wert und Wertschöpfung genauer betrachten. Gleichzeitig beleuchten wir die Perspektiven der anderen Akteure entlang von Wertschöpfungsketten – Regierungen, ArbeitnehmerInnen, KonsumentInnen, NGOs und internationale Organisationen.

Impulsreferate wechseln mit intensiver Gruppenarbeit, die immer tiefer in die Problematik globaler Wertschöpfungsketten einführen. In einer Reihe von Formaten (Fallbeispiele, Round Tables, Workshops) werden die Vor- und Nachteile verschiedener Instrumente des Wertschöpfungskettenmanagements, wie zum Beispiel Zertifizierung, Lifecycle Management oder Sustainability Scorecard, diskutiert. Abschließend sollen eigene Lösungen und Ideen mit ExpertInnen diskutiert werden.

Die Akademie richtet sich an **interessierte StudentInnen und DoktorandInnen aller Fachrichtungen**. **3 ECTS** sind möglich.

Programm und ReferentInnen: Eine anregende, hochkarätige Mischung von ReferentInnen aus Theorie und Praxis ist angefragt. Das Programm wird im Mai veröffentlicht. Die Sommerakademie tagt in einem schönen Haus mit Garten und wird von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet: so ist viel Raum und Zeit, mit ReferentInnen und TeilnehmerInnen ins Gespräch zu kommen.

Teilnahme und Bewerbung: Die interdisziplinäre Akademie ist offen für Studierende und DoktorandInnen aller Fachrichtungen. Bitte bewirbt Euch bis zum 31. Mai 2011 mit einem kurzen Lebenslauf und einem halbseitigen Motivationsschreiben (Anmeldeformular auf der Homepage).

Es sind insgesamt 22 Plätze verfügbar. BewerberInnen, die auf der Akademie eigene Arbeiten vorstellen möchten, werden bevorzugt eingeladen; bitte skizziert gegebenenfalls Euer Angebot (Inhalt, Präsentationsform) kurz.

Bitte richtet die Bewerbung oder Fragen an: sommerakademie@sneep.info

Scheinvergabe: 3 ECTS (unbenotet), vergeben durch Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät der HU Berlin

Dauer: Die Akademie beginnt am Montag, den 22.08.11, um 13 Uhr, sie endet am Freitag, den 26.08.11, um 16 Uhr. Am Freitagabend klingt die Akademie informell aus – mit denen, die noch in Berlin bleiben werden.

Ort: NaturFreunde-Haus Karl-Renner, Berlin-Lichterfelde, www.karl-renner-haus.de

Teilnehmerbeitrag: 120 € regulär / 90 € ermäßigt für Mitglieder der VÖW und sneep-Aktive

Im Beitrag enthalten sind: Unterkunft im Mehrbettzimmer für 4 Nächte, Bio-Verpflegung sowie die Tagungsunterlagen. Von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen sind die Kosten der Anreise, von Fahrten innerhalb Berlins und ein bis zwei gemeinsame Abendessen außer Haus.

Veranstalter: Vereinigung für ökologische Wirtschaftsforschung (VÖW), www.voew.de
sneep - Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik, www.sneep.info

Aktuelle Informationen: www.voew.de/sommerakademie